

Patrick Leonhard ist Nordbayerischer Meister

Die oberfränkischen Ranglistenturniere 2015 endeten für die Jugendlichen des TV Rehau überaus erfreulich. Gleich drei Athleten der Rehauer Badmintonabteilung konnten sich in diesem Frühjahr für die Nordbayerischen Ranglistenturniere qualifizieren. Leider mussten Daniela und Maria Dietz ihre Teilnahme an diesen Turnieren verletzungsbedingt absagen. So verteidigte lediglich Patrick Leonhard in der Altersklasse U13 die Farben des TV Rehau auf regionaler Ebene.



Nach einem vierten Platz im Jungendoppel U13 beim ersten Turnier in Iphofen bei Würzburg zogen Patrick Leonhard und Tamara Schmidt (EC Bayreuth) im gemischten Doppel sogar ins Finale ein. Mit 22:24 und 18:21 mussten sie sich dort nur denkbar knapp der Paarung Luka Nedic und Milena Schmidt geschlagen geben.



Die Badmintonabteilung der SG Rödentel bei Coburg richtete das zweite Nordbayerische Ranglistenturnier aus und bereitete durch die tolle Organisation und die gute Verpflegung allen Teilnehmern und Betreuern ein sehr angenehmes Wochenende. Bei diesem Turnier wurden für alle Altersklassen die Disziplinen Doppel und Einzel ausgetragen.



Patrick Leonhard hatte in der ersten Runde gegen Simon Hoh vom TV Markttheidenfeld (21:3 und 21:12) ebenso wenig Mühe wie gegen seinen Zweitrundengegner Kai Philipp vom TV Goldbach (21:11 und 21:5). Im Halbfinale wartete der an Position 2 gesetzte Rouven Wulandoko vom TSV Nürnberg auf den Rehauer. Aber auch wenn der Mittelfranke die Begegnung offener gestalten konnte, zog Patrick Leonhard mit 21:12 und 21:15 letztlich ungefährdet ins Einzelfinale ein.



Florian Kuschick vom ASV Möhrendorf war in der Finalpartie von Patrick Leonhards konzentrierter Spielweise sichtlich überrascht. Mit 21:19 konnte der Rehauer den ersten Satz knapp für sich entscheiden. Im zweiten Satz ließ sich Patrick Leonhard von dem aggressiver aufspielenden Mittelfranken wesentlich stärker unter Druck setzen und musste nach 9:21 Satzverlust in die Verlängerung. In

diesem Entscheidungssatz waren die Kräfteverhältnisse wieder sehr ausgeglichen, keiner konnte sich entscheidend vom Gegner absetzen und letztlich hatte Florian Kuschick mit 21:19 das bessere Ende für sich.



Den enormen Motivationsschub eines frisch gebackenen Nordbayerischen Vizemeisters konnte Patrick Leonhard anschließend in den Doppelwettbewerb mitnehmen. An der Seite seines Halbfinalgegners Rouven Wulandoko hatte Patrick Leonhard mit dem Erstrundendoppel Simon Hoh (TV Marktheidenfeld) und Achim Theisen (VSV Würzburg) wenig Mühe. Mit 21:12 und 21:8 lösten sie diese Aufgabe ebenso souverän wie in der folgenden Begegnung gegen die an Position 2 gesetzten Nils Leusink (TV Ochsenfurt) und Kai Philipp (TV Goldbach), denen sie beim 21:10 und 21:7 ebenfalls keine Chance ließen.



Im Finale entwickelte sich dann jedoch ein offener Schlagabtausch mit den an Position 1 gesetzten Florian Kuschick (ASV Möhrendorf) und Luka Nedic (ESV Flügelrad Nürnberg). Nach einem 16:21 Satzverlust kämpften sie sich mit 21:17 wieder zurück und hatten im dritten und entscheidenden Satz einen leichten psychologischen Vorteil. Ohne sich von den Motivationschreien ihrer Gegner irritieren zu lassen, siegten sie mit 21:17 letztlich verdient und sicherten sich den Titel der Nordbayerischen Meister im Doppel U13.

